

N I E D E R S C H R I F T

über die 23. Sitzung des Bezirksausschusses III - Siegen-Ost -

vom:	19.07.2004
von:	16:00 Uhr
bis:	16:42 Uhr
Ort:	Weißtalhalle, Kaan-Marienborn

Anwesend waren:

I. Vom Bezirksausschuss III - Ost:

Stv Tigges, Johannes - als Vorsitzender
AM Daub, Dietmar
AM Dittrich, Karl-Heinz
AM Fenster, Friedrich - für Stv Schulze, Werner
AM Ferger, Bernd-Dieter
AM Ferger, Martin
AM Mertens, Wolfgang - für AM Fröhlich, Alfred
AM Miether, Hans Joachim
Stv Müller, Manfred - für AM Dr. Volz, Peter
AM Schneider, Gisela
AM Schöler, Hans
AM Schwarz, Horst - für AM Imhof, Wolfgang
AM Steuber, Hartmut - für AM Keller, Ewald
AM Thielmann, Anke

II. Beratende Mitglieder:

AM Braun, Wolf
Stv Hahn, Harald

III. Von der Verwaltung:

Dipl.-Ing. Rohr
StAR Münker - als Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

AM Fröhlich, Alfred
AM Imhof, Wolfgang
AM Keller, Ewald
AM Müller-Kurz, Ingo
Stv Schulz, Werner
AM Dr. Volz, Peter

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Zur Mitunterzeichnung wird Frau Thielmann bestimmt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.05.2004

Herr Schöler weist darauf hin, dass es auf Seite 11 / 12 richtig heißen muss:
"...Anbringung eines Straßenschildes an einem Wirtschaftsweg abzweigend von der
Rinsenbergstraße in Feuersbach"

Die Niederschrift wird bei Stimmenthaltungen (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

**5. Veränderungssperre für ein Teilgebiet des Bebauungsplanes Nr. 331
"Weißtalhalle" im Stadtteil Kaan-Marienborn;**

hier:

- Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Beschluss der Veränderungssperre gem. § 16 Abs. 1 BauGB als Satzung

Vorlagennr. 3388/2004 - Vorlage vom 07.06.2004

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt gem. § 16 Abs. 1 BauGB die Veränderungssperre für ein Teilgebiet des Bebauungsplanes Nr. 331 "Weißtalhalle" laut Anlage 2 zur Vorlage als Satzung.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

6. Maßnahmen zur Dorferneuerung hier: Prioritätenliste 2004

Vorlagennr. 3403/2004 - Vorlage vom 14.06.2004

Frau Rohr stellt die Maßnahme in Bürbach vor, wo mit großem bürgerschaftlichem Engagement das ehemalige Wirtschaftsgebäude hinter dem Heimathaus instand gesetzt wurde. Ausblickend auf 2005 berichtet sie, dass der Nachbau einer ehemaligen Remise in diesem Bereich geplant sei.

Herr Müller und Herr Miether bemängeln der Form halber, dass die Entscheidung durch den Haupt- und Finanzausschuss bereits getroffen wurde.

Herr Tigges erklärt, dass ursprünglich ein früherer Termin für den Bezirksausschuss geplant war, der aber aus aktuellen Gründen verschoben werden musste. Im Interesse der Vereine sollte die Auszahlung der Zuschüsse nicht bis zur nächsten HFA-Sitzung im September zurückgestellt werden.

Bezug nehmend auf die Planung für 2005 merkt Herr Tigges an, dass nach seinem Verständnis aus Dorferneuerungsmitteln vordringlich die Instandsetzung historischer Gebäude bezuschusst werden sollte.

Frau Rohr erklärt, dass i. d. R. keine Neubauten gefördert würden. Die Bewertung der einzelnen Vorhaben erfolge jedoch unter der Überschrift "Dorferneuerung". Die Fragestellung werde bei den Überlegungen für 2005 zu beantworten sein.

Herr Miether kann sich vorstellen, den Neubau einer Remise im Kontext mit dem gesamten historischen Ensemble zu beurteilen.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss III - Siegen-Ost - stimmt den Vorschlägen zur Bewilligung von Zuschüssen für Maßnahmen zur Dorferneuerung zu und beschließt deren Verteilung gemäß der dargelegten Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2004.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

7. Halteverbot in der Breitenbacher Straße im Bereich Haus Nr. 31 - 53

Herr Tigges erinnert daran, dass die Thematik im Bezirksausschuss bereits mehrfach beraten und letztlich im unteren Bereich der Breitenbacher Straße probeweise ein Halteverbot angeordnet wurde. Der gefährliche Abschnitt liege jedoch in Höhe der Häuser Nr. 31 - 53. Dort würden u. a. die Anlieger, trotz mehrfacher Aufforderung seitens der Verwaltung, ihre Fahrzeuge in der Fahrbahn abstellen, obwohl Platz auf den Hausgrundstücken vorhanden sei.

Der Bezirksausschuss sollte auf Grund der nach wie vor bestehenden Sichtbehinderungen und Gefahrensituationen für den Verkehr aus Richtung Breitenbach die Einrichtung eines Halteverbotes in dem genannten Abschnitt fordern.

Herr Müller verweist auf die anderslautende Position des Verkehrsausschusses und hat Bedenken, dass dieser das Anliegen des Bezirksausschusses wieder ablehnen könnte.

Herr Hahn regt an, dem Verkehrsausschuss das Anliegen nochmals vorzutragen.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss III - Siegen-Ost - spricht sich dafür aus, in der Breitenbacher Straße in Höhe im Bereich Haus-Nr. 31 - 53 ein Halteverbot einzurichten. Der Verkehrsausschuss wird um ein entsprechendes Votum gebeten.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

8. Mitteilungen der Verwaltung

- k e i n e -